

Siemens Mobility liefert intelligente Tunnel-Lösungen für Stockholm

- **Auftrag über 75 Millionen Euro von Trafikverket, Schweden**
- **Siemens Mobility und Eltel Networks Infranet liefern intelligente Infrastrukturtechnologien**
- **Die Tunnel-Lösung umfasst Kommunikations-, Steuer- und Überwachungssysteme**

Die schwedische Verkehrsbehörde Trafikverket hat Siemens Mobility mit der Lieferung von Kommunikations-, Steuer- und Überwachungssystemen für ein Teilstück der Europastraße 4 (E4) beauftragt. Der Auftragswert beträgt 75 Millionen Euro. Die Systeme kommen auf dem 21 Kilometer langen „Stockholm Bypass“ zum Einsatz, der neuen Stadtumfahrung. Diese wird künftig als direkte Nord-Südverbindung den Verkehr auf der E4 um das stark belastete Zentrum Stockholms herumleiten. Die Neubaustrecke, die auf 18 Kilometern unter der Erde geführt wird, soll den Fern- und Durchgangsverkehr aufnehmen und Verkehrsstaus verringern. Mit dem Bau des Tunnels wurde im Jahr 2014 begonnen; die Fertigstellung ist für 2026 vorgesehen. Im Jahr 2021 sollen die Tests der Tunnelsysteme von Siemens Mobility beginnen.

„Der Südtunnel wird einer der längsten Tunnel der Welt und die Verkehrsbelastung und Luftverschmutzung für die angrenzenden Stadtteile entscheidend verringern. Digitale Technik von Siemens Mobility macht diese Infrastruktur intelligent, steigert ihren Wert für Trafikverket über den gesamten Lebenszyklus und macht die neue Route attraktiv für die Nutzer“, sagt Michael Peter, CEO Siemens Mobility.

Siemens Mobility setzt das Projekt gemeinsam mit Eltel Networks Infranet AB um, einem führenden nordeuropäischen Anbieter technischer Dienstleistungen für

kritische Infrastrukturnetze. Eitel ist Partner bei der Planung und Einrichtung der Systeme und setzt die Installation vor Ort um.

Der Auftrag umfasst das Steuer- und Überwachungssystem für die Sicherheitsfunktionen in den Tunneln. Zum Lieferumfang von Siemens Mobility gehören zudem eine Kommunikationsplattform, Videoüberwachung, Funk- und Mobilfunknetz sowie Brand- und Störfallmeldesysteme.

Außerdem ist Siemens Mobility zuständig für die detaillierte Gesamtplanung der Überwachungs- und Kommunikationssysteme. Auch Betrieb und systemweite Wartung wird Siemens Mobility gemeinsam mit Eitel übernehmen.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter www.siemens.com/press/PR2018120094MODE

Ansprechpartner für Journalisten

Kara Evanko

Tel: +1 202 285 3072; E-Mail: kara.evanko@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/SiemensMobility

Weitere Informationen zu Siemens Mobility finden Sie unter: www.siemens.com/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 160 Jahren ein führender Anbieter im Bereich Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, schlüsselfertige Systeme, intelligente Straßenverkehrstechnik sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit der Digitalisierung ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, hat die ehemalige Siemens-Division Mobility einen Umsatz von 8,8 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 28.400 Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.com/mobility.